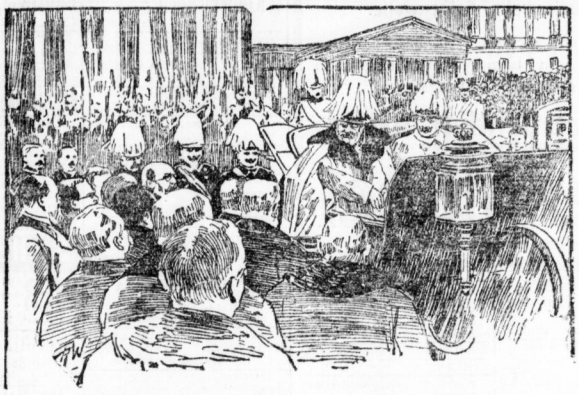
I. Beilage zu Nr. 35 des General-Anzeiger für Halle u. den Saalkreis.

Donnerstag den 11 Februar 1909

Die Einzugsfeierlichkeiten in Berlin.



Begrüßung des englischen Königspaares am Brandenburger Tor.

Lokales.

(Fortsetzung aus dem Hauptblatte.)

* **Statistisches.** Die Ergebnisse der Salzgewinnung des Halleschen Oberbergamtsbezirks im 4. Kalendervierteljahre waren 1908

	Steinsalz	Kalisalz	Siedesalz
Zahl der betriebenen Werke	2	24	6
Mittlere Belegschaft derselben	465	7 392	669
Neue Förderung in t	86 614	557 137	28 815
Absatz einschl. Deputate in t	68 009	323 376	27 526
Zur Bereitung anderer Produkte (einschl. Eigenverbrauch) ausgegeben	18 755	230 376	1 742
Bestand am Vierteljahrsschluß in t . .	92 975	45 039	8 030

Bleg- und Gewerbesalz wurden 1746 t neu gefördert und 1758 t abgesetzt. Es verblieb ein Bestand von 355 t.

* **Das Theater-Restaurant** wird für die Zeit vom 1. Juli 1909 bis 30. Juni 1914 für den städtischen Mietszins von 4410 M. an Herrn Restaurateur August Sergel vermietet. Der bisherige Mieter, Herr Karl Meißner, zahlte 4310 M. jährlich.

* **Der Kindergottesdienst von St. Johannes** (Leiter Herr Pastor Tscher) feierte gestern im „Wintergarten" sein siebentes Stiftungsfest. Da auch diesmal, wie in den Vorjahren der große Saal nicht ausreichte, die Menschen alle zu fassen, so ist eine nochmalige Aufführung für Freitag, den 12. Februar, abends 8 Uhr, festgesetzt.

* **Naturwissenschaftlicher Verein für Sachsen und Thüringen** Halle a. S. In der letzten Sitzung sprach Herr Zahnarzt Hirsch über die statistischen Untersuchungen über den Einfluß der Erdsalze auf die Zähne und den menschlichen Organismus überhaupt. Professor Röse hat die Bedeutung der Erdsalze für den menschlichen Organismus durch umfangreiche Untersuchungen unzweideutig zum Ausdruck gebracht. Seine Studien erstrecken sich auf die Bewohner des ganzen europäischen Kontinents, bei denen er übereinstimmend feststellt, daß die Güte ihrer Zähne von der Härte des Trink- und Kochwassers abhängt. Dieser Einfluß der Wasserhärte auf die Zahnbeschaffenheit erklärt sich zum großen Teil aus dem Einfluß, den die Wasserhärte auf den Speichel ausübt. Je härter das Wasser, desto reichlicher ist der Speichel, desto größer seine Alkalescenz und beides ist für die Erhaltung der Zähne wichtig. Dieses Verhalten des Speichels hat R. an einer Anzahl Versuchspersonen nachgewiesen, die sechs Monate hindurch teilweise mit kalkarmer, teilweise mit kalkreicher Nahrung ohne Zusatz und mit Zusatz von Mineralwässern ernährt worden sind. Daß die Beschaffenheit des Trinkwassers einen fundamentalen Einfluß auf den ganzen Körper ausübt, beweist sein Vergleich der Wasserhärte mit der Anzahl der Militärtauglichen von Württemberg und Sachsen, wobei selbst die ungünstige Beschäftigung in industriellen Betrieben den Einfluß des harten Wassers nicht vermischen konnte. Auch für die Stillungsfähigkeit der Frauen ist nach R.'s Untersuchung das harte Wasser von großer Bedeutung, daß die Stillungsfähigkeit in demselben Grade abnimmt, in welchem das Wasser weicher wird. Auch zur englischen Krankheit konnten wichtige Beziehungen des Trinkwassers an dem Auftreten der Grübchen auf dem Zahnschmelz bei Muttermundspflichtigen festgestellt werden, da neben dem Trinkwasser auch die Bodensäuresucht für das Erdsalzbedürfnis des Körpers in Frage kommen, so wurde auch der Einfluß der Härte des Wassers auf den Kalkgehalt der Bodensäuresucht untersucht und es hat sich herausgestellt, daß bei zunehmender Wasserhärte der Kalkgehalt der Bodensäuresucht steigt. Wirkt demnach schon ein kalkarmes Wasser schon nach dieser Richtung hin ungünstig, so kommt noch hinzu, daß die Nahrungsmittel durch das Kochen in weichem Wasser noch mehr ausgelaugt werden, wie durch zahlreiche Kochversuche an Kartoffeln, Mohrrüben, Weißkraut usw. bewiesen wurde. Bei der Frage, wie die Erdsalzarmut erfolgreich bekämpft werden kann, müssen die Ursachen genau berücksichtigt werden. Zunächst ist unter allen Umständen für eine harte Leitungswasser zu sorgen und wenn die Industrie das weiche Wasser nötig hat, so sind dafür besondere Einrichtungen zu treffen. Das harte Leitungswasser ist zum Zwecke des Trinkens am besten zu ersetzen durch natürliche erdsalzreiche Mineralwässer, die bis zu 0,005 g eisenfrei sind; zum Zwecke des Kochens kann aus weichem Wasser hartes Wasser am besten durch Zusetzen von schwefelsaurem Kalk (Gips) gemacht werden. Auf keinen Fall hat es Zweck, dem Körper anorganische Erdsalzverbindungen zuzuführen, wie sie in den Zähnen und Knochen enthalten sind, hingegen wird eine reichliche Zufuhr von leicht löslichen und resorbierbaren Erdsalz-Eiweißverbindungen, wie wir sie in der Milch, in Quark, in Eiern, grünen Gemüsen und Hülsenfrüchten finden, das Erdsalzbedürfnis befriedigen helfen. Mit der Kalkzufuhr wird eine gewisse Küchensalzarm verbunden sein müssen und besonders wird der Satz R.'s zu berücksichtigen sein: „Wer seinen Kindern die Vorteile erfolgreicher Ernährung sichern will, muß schon vor ihrer Geburt bei sich selbst mit der Zufuhr von Erdsalzen beginnen. Außerdem legte Herr Apotheker Dr. Fromme die erste Lieferung des Handbuches Pharmakognosie von A. Tschirch vor und sprach unter Vorlegung eines reichen Materials von Zweigen, unreifen und aufgeplatzten Schoten über die interessante amerikanische Droge Stophanus. Herr Pittische führte einen Riesenbovist vor sowie mikroskopische Präparate von den Sporen dieser und einer Reihe verwandter Arten, des ferneren die schöne Bromeliaceen Billbergia nutans in einem lebenden Exemplare und mikroskopische Präparate des Blattquerschnittes der Trichome und der Pollen dieser interessanten Pflanze. Zum Schluß zeigte Herr Dr. Hermitz die in einer der vorigen Sitzungen erwähnte aus reinem Schwefel bestehende Pseudomorphose nach Markasit vor, die er in der Grube 396 bei Teuchern gefunden hatte. — Die nächste Sitzung findet Donnerstag, den 11. d. M., in dem Weinzimmer des Reichshofes statt und wird der Erinnerung an Darwin gewidmet sein.

* **Populär-wissenschaftliche Vortragsreihe.** Die noch übrigen drei Vorträge der letzten Reihe — „Ausgewählte Kapitel aus der Nervenheilkunde" — finden im Hörsaal Nr. 18 des Seminargebäudes der Universität unter Vorführung von Lichtbildern an folgenden Abenden statt: Donnerstag, den 11. Februar über „Grundursachen der leibbaren Nervenschwäche", Dienstag, den 16. Februar über „Hypnotismus im ärztlichen Sinne" und am Donnerstag, den 25. Februar über „Die Wasserbehandlung der Nervenkrankheiten". Eintrittskarten zu 50 Pf. für jeden Vortrag an der Abendkasse (s. heutiges Inserat).

* **Im I. kommunalen Verein** sprach man gestern abend über die schlechte Beleuchtung der Nebenstraßen im Innern der Stadt. Man war der Meinung, daß zwar mit Rücksicht auf die Finanzlage eine bessere Beleuchtung sämtlicher Nebenstraßen wohl zurzeit nicht durchführbar sei, daß aber die vom Zentrum ausgehenden Nebenstraßen doch mehr mit Licht bedacht werden müßten, insbesondere die Rathausstraße, die Neue Promenade, der Moritzzwinger und die Kaussstraße; letztere schon deshalb, weil sie von Passanten, die nach dem Hersteder Bahnhof wollen, stark benutzt wird. Elektrische Beleuchtung wünscht der Verein für den Promenadenweg und die Mittelwiese, damit Familien, welche infolge ihres Geschäftes erst am Abend einen Erholungsspaziergang unternehmen können, nicht durch Laternen belästigt werden. Es wurde dann darüber geklagt, daß namentlich in Nebenstraßen oft große und ungeeignet angebrachte Wirtsschilder vorhanden sind, sodaß die Straßenbeleuchtung illusorisch wird. Dann wurde beschlossen, an die Polizeiverwaltung die Bitte zu richten, den Prostituierten das Wohnen im Stadtinnern zu verbieten und sie in Außenstraßen zu verweisen. Weiter wurde der Wunsch ausgesprochen, daß das Stadtbauamt nicht die Beseitigung solcher Schaukasten verlangt, welche kein Verkehrshindernis bilden, z. B. an Giebelwänden. Bedauert wurde, daß die städtischen Grundstücke am Trödel noch nicht längst verkauft sind. Die Plätze seien vor 15 Jahren angekauft und sie verzeichnen große Summen an Zinsen.

* **Wichtig für Hausfrauen.** Zur Aussprache und Belehrung über die Dienstverhältnisse, dies alte, in unseren Tagen aber brennende Thema, fand im Juni v. J. auf Veranlassung hiesiger Frauenvereine, eine öffentliche Versammlung statt. Fräulein v. Hebel-Weimar hielt einen eingehenden Vortrag über die wichtige Frage und schlug u. a. vor, einen Bund der Hausfrauen aus allen Kreisen unserer Stadt zu gründen, der eine Verbesserung des oft unerquicklichen Verhältnisses, sowohl im Interesse der Dienstboten, wie der Herrschaften anstrebt. Nach lebhafter Diskussion über die Angelegenheit meldete sich eine größere Anzahl Damen zum Eintritt in den Bund. — Durch besondere Umstände hat sich bisher der Zusammentritt dieses Bundes verzögert, doch wird im Laufe d. M. eine zweite Versammlung stattfinden, bei welcher die wichtige Sache gefördert werden soll. Besondere Einladungen werden den Damen zugehen, die damals ihre Namen eingetragen; doch ist Teilnahme allen anderen Frauen, und auch Herren, die dieser Frage ernste Beachtung schenken wollen, sehr erwünscht. Die Versammlung soll Donnerstag den 25. Februar im Ev. Vereinshaus (Kronprinz) stattfinden.

* **Verein der Saalbesitzer.** In der letzten Monats-Versammlung wurde bekannt gegeben, daß die Halleische Polizei-Verwaltung es ablehnt, ein Verbot des Mitbringens von Hunden in Schanklokale zu erlassen. — Dem Vereinsmitgliede, Herrn A. Reneli, Inhaber vom Wein- und Kaffeehaus Reneli, wurden anläßlich seines 25jährigen Geschäftsjubiläums die herzlichsten Glückwünsche des Vereins überbracht. — Die Versammlung beschloß die Gewährung einer Vereinsbrillite an den Kollen der Beerdigung von Vereinsmitgliedern und deren Ehefrauen. — Die Vermehrung der öffentlichen Tanzlustbarkeiten im benachbarten Herzogtum Anhalt auf drei im Monat soll dem Herrn Ober-Präsidenten der Provinz Sachsen als weitere Unterlage für die Tanzvermehrung im Regierungsbezirk Merseburg berichtet werden.

Aus der Umgebung.

r **Ammendorf**, 9. Februar. (Ertrunken.) Die 3 Knaben Rauke, Wenzel und Dreschner benutzten heute nachmittag die dünne Eisdecke der weißen Elster unterhalb der Bioltzhauschenke zwischen Ammendorf und Beesen. Dabei mochten sie sich zu weit nach vorn gewagt haben, brachen ein, gerieten in die Strömung und ertranken, ehe ihnen Hilfe gebracht werden konnte. Infolge des Hochwassers konnte bisher nur die Leiche Wenzels geborgen werden.

S **Crottorf**, 9. Februar. (Tödlicher Unglücksfall.) Gestern abend nutzte der berufsmäßige Kutscher August Weiß, als er von einer Probefahrt Heu herabwerfen wollte, von der Leiter. Infolge dieses unglücklichen Sturzes erlitt er sehr schwere Verletzungen, die schon nach wenigen Minuten den Tod des im bestem Mannesalter stehenden Bedienstetem zur Folge hatten.

* **Roßbach**, 9. Februar. (Ein noch glücklich abgelaufener Grubenunfall) ereignete sich gestern auf Grube 532 bei Roßbach. Der Häuer Becker und der Wagenschieber Gäbler wurden von niedergehenden Kohlenmassen verschüttet. Zufällig bemerkte ein dritter Arbeiter das Unglück und holte sofort Hilfe. Es gelang den vereinigten Kräften, beide Verschüttete lebend aus den Kohlenmassen herauszuarbeiten. Nur Gäbler hatte einige Kopfverletzungen davongetragen.

* **Spergau**, 9. Februar. (Gerettet.) Mehrere Knaben vergnügten sich heute auf dem Teiche, der sich erst wieder mit einer dünnen Eisdecke bedeckt hatte, als einer derselben einbrach. Auf sein und der Kameraden Hilfegeschrei eilte zunächst der Sohn des in der Nähe wohnenden Baumanns Garbe herbei und lief bis an die Brust ins Wasser. Doch gelang die Rettung erst mehreren Männern, die mit Stangen herbeikamen, an deren eine der Knabe sich anklammerte. Völlig durchnäßt wurde er ans Land gezogen, wo ihn seine Mutter empfing.

* **Sangerhausen**, 9. Februar. (Unglücksfall.) Gestern abend kurz vor 6 Uhr ereignete sich in der städtischen Turnhalle ein bedauernswerter Unglücksfall. Der Schüler Beck aus der Knabenklasse Ib stürzte so unglücklich vom Bock, daß er einen Arm brach. Der Turnlehrer Vogelhaupt legte ihm den ersten Notverband an, dann wurde B. in ärztliche Behandlung gegeben.

* **Naumburg**, 9. Februar. (Feuer.) In der Hauschmuckfabrik von Stolze & Komp. brannten gestern nachmittag die Arbeitsräume aus, wodurch ein Materialschaden von 1500 bis 2000 Mk. entstanden sein soll. Die Riemen an den Maschinen wurden ebenfalls durch das Feuer beschädigt.

* **Wittenberg**, 9. Februar. (Lebensretter.) Dem Landwirt Noack in Dabrun wurde vom König die Erinnerungsmedaille für Rettung aus Lebensgefahr verliehen. Derselbe hat in den letzten Jahren fünf Menschen vom Tode des Ertrinkens gerettet.

* **Annaburg**, 10. Februar. (Vergiftung durch Pfannkuchen.) In Gistenhainchen starben drei Kinder eines Mühlenbesitzers nach dem Genuß von Pfannkuchen unter Vergiftungserscheinungen. Die Untersuchung ist eingeleitet.

* **Erfurt**, 10. Februar. (Wegen eines finanziellen Konflikts) erschoß gestern der Hausbesitzer Hermann Möller seine Ehefrau und entleibte sich dann selbst durch einen Schuß ins Herz. Die Tochter war Zeugin des blutigen Dramas.

* **Heiligenstadt**, 9. Februar. (Verkehrsstörungen infolge des Hochwassers.) Auf der Hauptbahnstrecke Halle—Kassel verkehren zwischen Nordhausen und Kassel nur noch Lokale und Beiwagenzüge, um den Personenverkehr notdürftig aufrecht zu erhalten. Die Sperrung der Strecke bei Ufer und Arenshausen wird mindestens noch 4 Wochen dauern. Aus Münden sind zwei Abteilungen Pionniere eingetroffen, die seit Sonnabend an der Herstellung von Notbrücken über die Leine bei Ufer und Sababurg beschäftigt sind. Die durchgehenden Schnellzüge Berlin—Frankfurt—Mannheim—Basel, die Eilzüge Breslau—Köln, welche über die Strecke Halle—Kassel fuhren, mußten über andere Strecken geleitet werden. Sie fahren jetzt von Nordhausen über Northeim—Göttingen oder von Leinfelde über Gotha—Bebra nach Kassel und weiter, wodurch die Fahrzeiten vollständig verändert und die Fahrtdauer bedeutend verlängert werden. Das Kurzbuch ist unser Gültigkeit gesetzt. Für die Umsteigezüge ist jetzt ein neuer Fahrplan aufgestellt. Güterzüge können in der Richtung nach Kassel natürlich ebenfalls verkehren.

Ich zolle die höchste Anerkennung!

Magdeburg, den 30. Juli 1908. Mein 6jähriger Junge war vergangenes Jahr durch eiternde Rippenfellentzündung, welche einen Operationsweg nötig machte, total heruntergekommen. Zu seiner Kräftigung und Wiederherstellung habe ich unter verschiedenen Präparaten in letzter Zeit auch Ihr „Biovon" angewandt und mit diesem einen sehr guten Erfolg erzielt. Durch den Gebrauch Ihres Präparates hat mein Junge seine körperlichen Kräfte, wie er sie vor der Krankheit besaß, wieder erlangt. Ich zolle Ihrem Biovon meine vollste Anerkennung und werde das vorzügliche Kräftigungsmittel jedermann auf das beste empfehlen. Hochachtungsvoll Frau Kath. Engert, Malermeisters-Witwe, Olvenstedterstraße 20. Man lese die Urteile der Professoren und Aerzte und überzeuge sich, daß Biovon das beste, billigste, angenehmste, nachhaltige Mittel ist, um die gesunkenen Körperkräfte bei Jung und Alt zu heben. Erhältlich à Flasche 3 Mk. in allen Apotheken.

Nach Beendigung unserer Inventur. Vom 11. bis 20. Februar 1909.

Trotz unserer bekannt billigen Preise

Doppelte Rabattmarken.

(Lebensmittel ausgeschl.)

Sonder-Verkauf von Echt Porzellan, blau Meissner Strohmust.

M. BÄR

Beachten Sie morgen unsere Offerte.

Grosse Ulrichstr. 54.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19090211026/fragment/page=0001

Aufgebot von Sparbüchern.

Die nachbezeichneten Sparbücher sind verloren gegangen und werden aufgeboten:

1. auf Antrag der Frau Anna **Kuhn** in Halle a. S. das auf ihren Namen lautende Sparbuch Nr. 59952 der Stadtsparkasse in Halle a. S. über 94,07 M.,
2. auf Antrag des Arbeiters Friedrich **Viehweg** und dessen Ehefrau Minna geb. Hachicke in Gutenberg das auf die Friedrich Viehweg'schen Eheleute in Nienberg lautende Sparbuch Nr. 33911 Lit. E. der Sparkasse des Saalkreises in Halle a. S. über 20,51 M.,
6. auf Antrag des Landwirts Heinrich **Rost** in Delitzsch, früher in Hohenthurm, das auf ihn lautende Sparbuch Nr. 25029 Lit. E. der Sparkasse des Saalkreises in Halle a. S. über 105,81 M.

Die Inhaber der vorbezeichneten Sparbücher werden aufgefordert, spätestens im Aufgebotstermine

am 17. März 1909, vormittags 10 Uhr

bei dem unterzeichneten Gericht, Poststraße 13—17, Erdgeschoß links, Südflügel, Zimmer Nr. 45 ihre Rechte anzumelden und die Bücher vorzulegen, widrigenfalls deren Kraftloserklärung erfolgen wird.

Halle a. S., den 30. Januar 1909.

Königl. Amtsgerichts, Abt. 7.

Aufgebot

Im Grundbuche von **Sylbitz**, Band I, Blatt 8, stehen in der III. Abteilung für die Geschwister Henriette, Friedrich, Johanne, Friedrich Wilhelm und **Karl Schmidt** in Sylbitz bezw. Neukirchen je 7 Taler väterliches bezw. großväterliches Erbteil zufolge Verfügung vom 15. März 1836 eingetragen. Die Gläubiger dieser 35 Taler Hypotheken sollen unbekannt sein.

Auf Antrag der Grundstückseigentümerin, Witwe Auguste **Körber**, geborenen Kaßler, in Sylbitz werden die Inhaber der vorbezeichneten Hypotheken aufgefordert, spätestens im Aufgebotstermine **am 19. April 1909, vorm. 11 Uhr** bei dem unterzeichneten Gericht, Poststraße 13/17, Erdgeschoß links, Südflügel, Zimmer Nr. 45, ihre Rechte anzumelden, widrigenfalls sie damit werden ausgeschlossen werden.

Halle a. S., den 6. Februar 1909.

Königl. Amtsgericht, Abt. 7.

Konkursverfahren.

Ueber das Vermögen des Uhrmachers **Max Ritsche** in Halle a. S., Leipzigerstraße 42, wird heute, am 8. Februar 1909, vormittags 10½ Uhr, das Konkursverfahren eröffnet.

Der Kaufmann **Ferdinand Wagner** in Halle a. S., Königstraße 15, wird zum Konkursverwalter ernannt.

Konkursforderungen sind bis zum 21. März 1909 bei dem Gericht anzumelden.

Es wird zur Beschlußfassung über die Beibehaltung des ernannten oder die Wahl eines anderen Verwalters sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretendenfalls über die im § 132 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände auf

den 5. März 1909, vormittags 10 Uhr,

und zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf

den 30. März 1909, vormittags 11½ Uhr,

vor dem unterzeichneten Gericht, Poststraße 13—17, Erdgeschoß links, Südflügel, Zimmer Nr. 45, Termin anberaumt.

Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben, oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, wird aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabfolgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache absonderliche Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum **2. März 1909** Anzeige zu machen.

Halle a. S., d. 8. Februar 1909.

Der Gerichtsschreiber des Kgl. Amtsgerichts, Abt. 7.

Konkursverfahren.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Pianofortehändlers **Karl Maercker**, Inhabers der nicht eingetragenen Firma Pianohaus Karl Maercker zu Halle a. S., ist zur Abnahme der Schlußrechnung des Verwalters, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlußverzeichnis der bei der Verteilung zu berücksichtigenden Forderungen — und zur Beschlußfassung der Gläubiger über die nicht mehr verwertbaren Vermögensstücke — sowie zur Anhörung der Gläubiger über die Erstattung der Auslagen und die Gewährung einer Vergütung an die Mitglieder des Gläubigerausschusses der Schlußtermin auf

den 6. März 1909, vormittags 11 Uhr,

vor dem Königlichen Amtsgericht in Halle a. S., Poststraße Nr. 13—17, Erdgeschoß, Südflügel, Zimmer Nr. 45, bestimmt.

Halle a. S., den 4. Februar 1909.

Der Gerichtsschreiber des Königl. Amtsgerichts, Abt. 7.

Im Handelsregister **Abteilung A** Nr. 729, betreffend die Firma: **A. Wartke** zu Halle a. S., ist heute eingetragen:

Dem **Johannes Moll** in Halle a. S. ist Prokura erteilt.

Halle a. S., den 1. Februar 1909.

Königl. Amtsgericht, Abteil. 19.

Im Handelsregister Abteilung A Nr. 1217, betreffend die offene Handelsgesellschaft **Albert Kühn** in Halle a. S., ist heute eingetragen:

Zur Vertretung der Gesellschaft ist nur der Mitgesellschafter **Oscar Hofmann** ermächtigt.

Halle a. S., d. 2. Februar 1909.

Königl. Amtsgericht, Abt. 19.

In unser Handelsregister Abteilung B ist heute unter Nr. 187 eingetragen: **Erdmann Ohme**, Baugeschäft für Hoch- und Tiefbau, Halle a. S. Gegenstand des Unternehmens ist die Ausführung von Bau- (Maurer-, Zimmer- und Tischler-) Arbeiten für eigene und fremde Rechnung, sowie der Erwerb und die Veräußerung von Grundbesitz. Das Stammkapital beträgt 20 000 Mark. Auf die von dem Gesellschafter **Erdmann Ohme** übernommene Stammeinlage ist die von ihm gemachte Sacheinlage, bestehend in einer dem Betriebe eines Baugeschäfts gewidmeten Einrichtung zum Gesamtwerte von 12 000 Mark angenommen worden. Geschäftsführer ist der Zimmermeister **Erdmann Ohme**. Der Gesellschaftsvertrag ist am 1. Februar 1909 festgestellt worden.

Halle a. S., d. 4. Februar 1909.

Königl. Amtsgericht, Abt. 19.

Zu verkaufen.

Waschgelässe, dauerhaft u. billig, größte Auswahl. **Böttcherei Schülershof I, dicht a. Markt. Rabattmarken. Gegr. 1873.**

Achtung! Mein vor 6 Jahren neuerbautes Gehöft, bestehend aus 2 Wohnungen mit Kammern und je einer Küche, Kellerraum, Stallung Scheune, großen Garten u. Hofraum, bin ich willens freihändig zu verkaufen. Besichtig. ist jederzeit gestattet. **Otto Friedrich, Stedten**, Stechestr. 4.

Rudolf-Schreibtisch b. Anhalterstr. 12.

Für Brautleute! Empfehle besonders billig: Mod. Wohnungs-Einrichtungen, von 180 bis 5000 M. stets auf Lager. Für gute Ausführung wird garantiert. **Gustav Bosse**, Transport frei. **Fritzstr. 5.**

Papier- u. Schreibmaterialien-Handlung in Halle-Saale, über 20 Jahre bestehend, krankheitshalber sofort oder später zu **verkaufen**. Off. unt. **U. I. 3876** an **Rud. Mosse. Halle.**

2 Nähtischchen, Kl. Klosettstr. 1, III. l.

Coupé wie neu, für kräftig passend, billig zu verkaufen. **Wagenbauerei, Kl. Ulrichstr. 24.**

Geige, gebr., 1/1 und 3/4, bill. zu verkaufen Friedrichstr. 11, I.

Landparzellen am Bergschenkenweg, neben Steins Gärtnerei, sind durch Parzellierung in 1000 qm und mehr gr. Parzellen sofort **preiswert verkäuflich**. Vermittlung wird honoriert.

Müller, Zehlendorf b. Berlin, Kaiserstraße 12.

Gasthofs-Verkauf. Verkaufe meinen Gasthof, der einzige in einem Orte von 500 Einwohnern, sehr gutes Geschäft. Agent. verb. Nur Selbstkäufer haben Off. unter T. 377 an d. Exp. d. Bl. zu richten.

Nussbaum-Pianino b. z. v. Delitzschestr. 78, H. p.

Strick-Wolle

Schweisswolle, Seidenwolle.

Durchweg nur allerbeste, bei meiner werten Kundschaft seit langen Jahren eingeführte und bewährte Qualitäten.

Ausserordentlich billig.

Alex Michel

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins zu Halle a. S.

Bindfaden, stets Gelegenheitskäufe unter Fabrikfiliepr. Aufragen erbittet **Bindfad.-Engroslag** Breitestr. 30.

Eleg. **Herren- u. Damenrad** mit Freil. z. v. Friedrichstr. 36, I. r.

Bettst. m. Matr. b. z. v. Lindenstr. 74, p.

2 **neue Spiegel,** 1 **Trumeau,** 1 **Pfeiler-Spiegel** billig zu verk. Goethestr. 28, pt. r.

Schreibmaschine, gebr., billig zu verk. Manbachstr. 3, II.

Kanonenofen mit Rohr f. 5 Mk. zu verk. Töpferpl. 9, p. l. Leipz. Turm.

Neue Mistbeetfenst. bill. z. verk. Krukenbergstr. 7

Fast neuer Ueberz. f. jg. Herrn b. zu verk. Leipzigerstr. 68, III.

Gut erh. Küchenschrank zu verkaufen Hausfach 4, 1 Tr.

Gold. Halbhr, 18 kar. Gold, b. z. verk. III. Vereinsstr. 6, I.

Eine eiserne Bettst. m. Matratze, 4 M., zu verk. Reilstr. 45a.

4 Läufer-Schweine zu verkauf. Canena, Breitestr. 24.

Engl. Plüschgarn., neu, spottb. z. verk. Gr. Steinstr. 27/28, H. II.

Erbteilungsh. sind wir gewillt, eine **Baustelle**, 18 ar, 40 qm, in Diemitz b. Halle a. S., Segisdorferstraße, preiswert zu verkaufen. Auskunft erteilt **H. Dahms, Diemitz**, Feldstr. 2.

Restaurant, im Südviertel der Stadt, gute Lage, p. 1. April 09 zu verk. od. zu verpachten. Agenten zwecklos. Offerten unter K. 1930 an die Exp. d. Bl.

Ein schöner **Musikautomat**, p. für Restaurant, billig zu verk. Off. unter C. 1923 an die Exp. d. Bl.

Neuer Flaschenbierwagen, eignet sich auch als Milchkannenwagen, mit überdautem Kutschersitz, 285 cm lg., 1,00 br., 115 hoch, ist preiswert sofort zu verkaufen. Nähere Auskunft erteilt **Kohl**, Schmiedemstr., Zörbig.

Schottischer Schäferhund, 3 Jahre alt, Stubenrein, Umst. halb. zu verk. Friesenstr. 34, pt.

Achtung! 6 Schraubstöcke und 1 Feldschmiede zu verk. Jägerplatz 10.

Landgasthof mit **Windmühle** u. ca. 10 Morg. Land ist preiswert sofort oder später zu verkaufen. Off. unter T. 677 an die Exped. d. Bl.

Klempnerei, Maschinen, Kleinwerkzeug, Vorräte für Gas u. Wasser, krankheitsh. z. v. Off. u. D. 1904 an die Exp. d. Bl.

Gebr. Sack'sche Drillmasch., 1¼ m, b. z. vk. **A. Krähe**, Körnerstr. 10.

Schwarz-weißer Fortterrier, 1 Jahr, schön gezeichnet, sehr wachsam, zu verkaufen Kirchnerstr. 9, p. l.

Sofa f. 15 M. z. vk. Schimmelstr. 17, pt. r.

1 emal. Bettst. m. Matr. b. z. v. Steg 2.

Wenig gebr. rotes **Plüsch-Sofa** bill. zu verk. L. Wuchererstr. 19, II r.

ff. Zinshaus, Zentrum der Stadt, Torein-fahrt, Hintergebäude, geteilte Et., **stets** voll vermietet, wegen Wegzuges von Halle preiswert **zu verkaufen.** Offerten u. **B. G. 3894** an **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

Gum. f. Bett.-Verk. Umst. h. bill. z. vk. Off. unter U. 1978 an die Exped. d. Bl.

1360 Mk. gute Neubau-Hypothek zu verkauf. 100 Mk. Nachlaß. Off. u. S. 1956 an die Exp. d. Bl.

3 Mo. Mitz Naturhetto., eleg. geb., m. 15 zeil. M. zu verk., Preis 12 Mk., Breitestr. 18, Hof II.

Zu verk. schöner Gehrock m. Weste, 2 Anzüge u. einz. Kleidungsst. f. ein. stärk. Fig. **Friedenstr. 1, pt. l.**

Nähm.u. Zuschneidebuch p. f. Schn.-Ani., zu verk. Kuttelhof 13, pt.

Nähmaschine (35 Mk.) zu verk. Jacobstr. 17, pt. l. (9—1.)

Nähmaschine b. z. v. Drvandenstr. 15.

Mehlw. z. v. Glauchaerstr. 7 r. Friseurl.

Zöpfe i. a. F. verk. billig, fertigt u. ausgef. Haar f. an **Emil Stemmler**, Glauchaerstraße 79.

Zahle hohe Pr. f. ausgef. Damenh.

Gelegenheitskauf. **2 engl. Bettstellen, beste Federmatratzen, Schrank mit Spiegeltür, Nachtisch, Waschkommode mit Marmor und Spiegelaufsatz, Handtuchhalter, 2 Stühle, Schlafsofa m. Decke, Nähmaschine staunend billig zu verkaufen Geiststraße 21, 1 Treppe.**

Je 1 Ztr. **Majoran u. Zwiebeln** zu verkaufen Friesenstr. 26.

Ladentisch, leere Zig.-K., Gaslampen zu verk. **Schülershof 10.**

Eine neumelkende Kuh sofort zu verk. **Wilhelm Pischor, Glendorf**, Hauptstr.

Neues Haus, in guter Wohnlage, mit großem Raum, welcher sich zum Anstellen von Drehrollen eignet, ist wegugshalber bei mindestens 8000 Mark Anzahlung zu verkaufen. Verzinsung über 6%. Bäder und Wasserklosets vorhanden. Off. unt. **B. 3759** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.**

Neues herrschaftliches Grundstück, am Waisenhausgarten, 6% Verzinsung, mit allen neuzeitlichen Einrichtungen, ist bei ca. 10 000 Mark Anzahlung zu verkaufen. Vermittler nicht gewünscht. Offerten unter **A. 3758** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.**

2 eiserne Eschenkastaten mit Spiegelglas und eine Ladentür zu verkaufen im **Schnittwaren-Total-Ausverkauf Hans Sachs,** Gr. Ulrichstr. 32.

Ein mitteljähriges Arbeitspferd z. vk. **Otto Wegeleben**, Zappendorf.

Nähmasch., S.-Rimsch., wen. gebr., f. 35 M. z. vk. Zwingerstr. 7, II. l.

Gut gearb. rot. Plüschsofa b. Steg 2. Altes Sofa nehme mit in Zahlung.

Sehr gut erhaltene **Registrierkasse** billig zu verkaufen. Off. u. H. 1988 an die Expedition d. Bl.

Rundschiff-Nähmaschine, fast neu, Stickeinrichtung, für 63 M. zu verk. **1 Central-Bobbin**, neu, für fast die Hälfte des Ladenpreises Schmerstr. 2, I.

Ringsch.-Nähm. Gr. Klausstr. 52, II. r.

Einige **Kleider** für Mädchen von 12—14 J., sowie 1 schönes Konfirmand.-Jackett, z. v. Harz 50, II r.

2 Leihhausscheine bill. zu verk. **Herren-Uhr** v. 2. über **gold. Med.** m. 9 Brillant. (zul. f. 215 M. versetzt). **Leipzig**, Seeburgstr. 26 bei **Herzog.**

Kinderwagen, zurückgesetzt, bill. z. verk. Gr. Steinstr. 34, Korbgeschäft.

Schöne, echte, **rote Dackelhündin,** 7 Mon. alt, u. **grünes Sofa** bill. zu verkaufen **Leisinastr. 23 a, I.**

500 leere Bücklingskisten zu verkaufen **Alter Markt 31.**

Leere **Bücklings- u. Kaltisten** vk. b. **Fr. Köter**, Markt, Rathaus.

Kinderwag. m. G.-R. bill. zu vk. Kurfürstenstraße 9, pt. l.

Wegen Umzugs einer Herrschaft **eleganter Salon** zu verkaufen. Zu erfragen **Geiststraße 46, I.**

Waschtisch mit Marmorplatte u. **Damenpflegekollette,** noch fast neu, preisw. zu verk. Albrechtstr. 19, I.

Pianino, sehr gut erhalt., wie neu, für 290 M. zu verkaufen **Taubenstraße 7.**

Sofa 20, Bettst. m. M. 21, Kleiderschr. 16, Wascht. 6—27, Tisch 6, Kchschr. 12 M. **Jentsch**, Gr. Klausstr. 11.

Plüschsofa, so gut wie neu, 45 M., Stegtisch 10 M., Kleiderspeche. 28 M., Trumeau 38 M., Stühle 3,50 M., Bettst. m. Matr. 18 M. **Harz 14, pt.**

2 **Federrollwagen,** neu u. gebraucht, billig zu verkaufen **Fleischerstr. 7.**

Stoffe zu **Herren-Anzügen, Hosen, Knaben-Anzügen etc.** zu außerordentlich vorteilhaften Preisen.

Billiger Verkauf von **Stoff-Resten** in grösster Auswahl.

S. Weiss am Markt.

Zu kaufen gesucht

Seit Jahren zahle höchste Preise f. gen. Damen- u. **Herrenkleider** — ganze Nachlässe — Schuhwerk, Altertümer, Gold- und Silbersachen, Musikwerke **Pianinos Fahrräder**, Nähmaschinen, **Möbel, Wäsche, Betten**, Pfandscheine, auch neue Waren aller Art. Pr. Postkarte bestellt, komme sofort, auch außerhalb. **Renner,** Schülershof Nr. 1.

Gut, 40—60 Morgen, möchte ich ankaufen bei voller Auszahlung. Agenten verbeten. Off. unt. **U. L. 3858** an **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

Ausgekämmtes Damenhaar kauft **Fr. Schenka**, Gr. Steinstr. 47.

Suche ein mittleres, gut gehendes **Materialwaren-Geschäft** auf dem Lande p. Kasse zu kaufen. Off. u. B. 1882 an die Exp. d. Bl.

Das meiste Geld zahlt für getrag. Herren- u. Damenkleider, Frads, Ueberz., Schuhwar., alt. Gold u. Silb., Waffen, alte Geig., Trompet. sow. Altertümer **A. Hofmann,** Leipzigerstraße 27, am Turm.

Skripturen, Akten, Zeitungen zum Einstampfen, unter Garantie strengster Diskretion und direkter Verarbeitung in Papierfabriken, zu kaufen gesucht. **Philipp Schwabach,** Raffinerietr. 44. — Teleph. 237.

Ca. 500 qm große billige Baustelle für ein Einfamilienhaus **zu kaufen gesucht.** Angebote unt. **B. B. 3889** an **Rud. Mosse, Halle.**

Ein gebr. **eiserner Kessel,** 150 bis 200 Liter fassend, wird zu kaufen gesucht Prophetstr. 2.

Zinshaus bei nicht zu hoh. Anzahl. zu k. ges. Off. m. näh. Ang. auch betr. d. Hyp. unter **F. 3717** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.**

Bessere Landschmiede gesucht. Off. u. T. 357 an die Exp. d. Bl.

Baustelle, wo Baugeld geleitet wird, zu kaufen ges. Off. u. V. 1959 an die Exp. d. Bl.

Friseur-Gesuch, besseres, zu kaufen oder dazu geeigneter Laden zu mieten gesucht. Off. unter A. 1961 an die Exped. d. Bl.

Rabattmarken w. ges. **Gr. Berlin 6.**

Tafelklavier k. f. ges. Off. m. teil. Preis unt. M. 1972 an die Grp. d. Bl.

Gute starke **Kisten** zu kaufen ges. Off. u. G. 1947 an die Exp. d. Bl.

Ein **gut gehendes Zigarrengeschäft** gesucht. Off. m. Angabe der tägl. Ladenkasse u. Ladenmiete 2c. unter B. 1822 a. d. Exped. d. Bl.

Stellen finden

WER **Stellung sucht,** verlange per Karte die **„Allgemeine Vakanzenliste", Berlin 44,** Bülowstr.

Schriftl. Nebenerwerb bei 1000 Adressen 8 Mk. Verdienst. Adr.-Verl. **„Gammonia", Altona-E.**

Tücht. **M.-Techniker,** f. Zeichner, f. Nebenbeschäftigung f. sof. ges. Off. u. F. 1886 an die Exped. d. Bl.

Tücht. Stadtvertreter ges. Bei Tragiff. gut eingef. Hohe Provis. Gewährung. Rekik. Off. unt. **O. U. 349** an Ann.-Exped. **Gründler, Leipzigerstr. 65a.**

Hohe Provision! **Tüchtige Buchhandlungsreisende** auf die Sicherungsreisebrief „Nach Feierabend" finden jederzeit Beschäftigung bei höchster Provision. **A. Schmidt Nachfg., Buchhandlung, Lindenstr. 1, I.**

Zum Besuch von Gastwirtschaften wird von einer Engros-Firma unter günstig. Bedingungen ein geeigneter **Vertreter** gesucht, der auch eventl. Kaution stellen kann. Nähere Angaben mit Referenzen unt. **M. 1912** an die Exped. ds. Blattes erbeten.

Tücht. **Provisions-Stadtreisende** gesucht Anhalterstr. 9, II.

Buchführung. **Herr,** welcher mit d. Buchf. vollst. vertraut, zur Aushilfe **sofort gesucht.** Off. unt. **B. A. 3888** an **Rudolf Mosse, Halle.**

Jüngeren Lagerist, möglichst gelernter Schreiner, sucht **M. BAR.**

Tücht. **Reisender** auf hohe Prov. f. Halle u. Umg. ges. Paradeplatz 2 part.

Redegewandte Herren u. Damen werden zum Vertrieb eines Massen-Bedarfsartikels für Halle und Umgegend sofort gesucht. Verdienst pro Woche 50 Mk. Offert. u. C. 1963 an die Exped. ds. Blattes.

Kommis-Gesuch. Für uns. **Lebensmittelgesch.-Engros** suchen wir per 1. März einen durchaus tücht. jung. Mann z. Stadtreise. **Kunze & Gesaner**, Volkmannstr. 2.

Vorzügliche Position selbständige, mit hohem, festem Einkommen, erhält energischer, redegewandter Herr. Erforderl. 5—800 Mark zur Uebernahme. Angeb. unter T. 877 an die Expedition ds. Bl.

Tüchtiger Kaufmann für selbständige Stellung **gesucht.** Beteiligung bis 10 000 Mk. nicht ausgeschlossen. Off. mit event. Angabe des etwaigen Beteiligungsbetrages unt. **B. R. 3903** an **Rudolf Mosse, Halle 3.**

Bekannte Berliner Annonc.-Expedition sucht für Halle a. S. und Umgebung sofort einen **tücht. Vertreter** unter günst. Bedingungen. Gefl. Offerten u. **„U. 1089"** hauptpostlagernd Berlin C.

1 ist sicher! **B. Benkwitz's Bettfedern-Reinigungs-Methode ist die beste,** und wird dieselbe von keinem anderen Betriebe auch nur annähernd an Erfolgen erreicht. **Erste, älteste und grösste Anstalt, elektr. Betrieb.** **Inletts, Bettfedern und fertige Betten.** **Adolf Mandelik** Halle a. S., jetzt nur Alter Markt 3.

Grosser Abbruch. Zuckerraffinerie Halle, Hospitalplatz, Tel. 87, billig zu verkaufen: **Balken, Rahmen, Sparren, Säulenhölzer** jeder Länge und Stärke, **Latten, Bohlen, Bretter, größerer Posten Dachziegel und eiserne Träger, Bruchsteine, Brennholz usw.**

Braunkohlen — Klarkohlen pro anno etwa 40 000 Hektoliter, werden in regelmäßigen Waggonbezügen zu kaufen gesucht. Offerten mit Bestimmung garant. Heizwertes frei Waggon Abgangsstation gegen Monatsfaktie erbeten unter **J. 3650** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19090211026/fragment/page=0002

Margarine.

Ein bedeutendes Werk der Margarine-Industrie hat ihre

Vertretung

für Halle und Umgebung unter günstigen Bedingungen zu vergeben. Es werden unübertroffene Erzeugnisse geliefert. Einem fleissigen und gewandten Herrn bietet sich hiermit also Gelegenheit zur Uebernahme einer lohnenden Vertretung. Bewerber, welche die in Betracht kommende Kundschaft regelmässig besuchen, wollen ihre Angebote unter T. 897 an die Expedition dieses Blattes einreichen.

Im Schiffahrtsgeschäft auf der Saale erfahrene, bei der Kundschaft eingeführte

tüchtige Kraft

für grosses Unternehmen **sofort gesucht.**

Ausführliche Offerten unter T. 177 an die Expedition dieses Blattes.

Von hiesiger, unter direkter Verwaltung stehender **Feuerversicherungs-Generalagentur wird in dauernde Stellung** ein

zuverlässiger, branchekundiger junger Mann,

der kürzlich seine Lehrzeit beendet hat, gesucht. Directions-Anstellung. Bewerbungen mit Lebenslauf, Zeugnis-Abschriften und Gehaltsansprüchen unter S. 1936 an die Exped. d. Bl.

Tücht. Hausierer, Männer und Frauen, ges. Zu erfr. i. d. Exped. d. Bl.

Jungem Mann

mit etwas Kapital ist Gelegenheit geboten, in aufblühendem großen Industriedorfe Nähe Halle sich an einem **konkurrenzlosen Geschäft** der Lebensmittelbranche zu beteiligen od. auf eigene Rechnung zu übernehmen. Branchekenntnis nicht erforderlich. Offert. erb. unt. **„Sichere Existenz" a. Hasenstein & Vogler, A.-G. Halle S.**

Ehrl. junger Mann,

der sich seiner Arbeit scheut und sich zum Besuch der Privat-Kundschaft eignet, gegen gute Provision und freie Station **sofort gesucht** Off. unter F. 3843 an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.**

Maschinist u. Heizer

für eine kleine Dampfanlage gesucht. Lohnanspr. u. Zeugnisse unt. B. Z. 3887 an **Rudolf Mosse, Halle.**

Dampfpflug-Maschinist.

Suche zur diesjährigen Dampfpflug-Campagne

2 Maschinisten

gegen hohen Lohn u. eventl. dauernde Beschäftigung. Bitte Offerten unter T. 777 an die Exped. ds. Blattes zu senden.

Jungen Fahrrad-Reparateur, der alle Reparaturen selbständig ausführen und auch drehen kann, sucht **sof. August Beer,** Gr. Ulrichstr. 36.

Junger, fleißiger u. pünktlicher

Schlosser,

der mit Lokomobile u. Dreschmasch. bewandert ist, erhält Stellung. Zu erfragen in der Exped. ds. Blattes.

Tüchtig. Schmied

für Steinbruchbetrieb in Gimritz bei Weitin gesucht.

Gimritzer Porphyrwerke Schotterwerk.

Tücht. **Möbeltischler** auf Schularbeit gesucht Rudolf Haymstr. 38.

Tüchtige, ältere

Tischler

bei hoh. Lohn gesucht.

C. Hauptmann, Möbelfabrik, **Kl. Ulrichstr. 36.**

Tüchtige Möbeltischler

stellen ein **Reinicke & Andag,** Gr. Klausstr. 40.

J. Schneider ges. Kurzlbr 13. pt.

Jg. Schuhmacher ges. Anhalterstr. 3.

Einen jüngeren **Schuhmachergesellen** auf Mittelarbeit sucht sofort **Aug. Weide,** Torstr. 31.

Chauffeur

kann sich bei mir noch ausbilden. Beruf gleich. Eintritt sofort.

Automobilwerk, Halle a. S., Merseburgerstr. 97.

Ein erfahrener, umsichtiger

Aufseher

für Feld und Hof, der in Rübenwirtschaft gewesen, findet Stellung zum 1. April. Angabe der Gehaltsansprüche 2c. Auf Wunsch persönliche Vorstellung.

Rittergut Osternienburg, Station der Anhalter Bahn.

Tüchtiger

Leute-Anfleher

für ein 500 Morgen großes Gut z. 1/4. ges. Ausführliche Offert. unt. T. 757 an die Exped. d. Bl.

Pferdeknechte, 1. Apr. b. 14 M. Woch., Lohn, Wohng., Kartoffeln, 3000 Rohl., Tagelöhnerfam., jed. **Knecht,** 85 Ctr., sucht sof. Stellenvermittler, **Hermann Elsner,** Kl. Ulrichstr. 1.

Lediger Schweizer

erhält **sofort kostenfrei Freistelle. Louise Bärwinkel,** Stellenvermittlerin, **Merseburgerstr. 9**

Ledige Pferdeknechte bei 8 M Wochenlohn u. bis 400 M Jahreslohn erhalten **kostenfrei** gute Stellen durch **Willy Kühn,** Stellenvermittler, **nur Kl. Ulrichstr. 3.**

Suche zum 1. April verheirateten,

jüngeren Kutscher,

gedienter Kavallerist bevorzugt. Zeugnisabschriften einsenden.

Thimey, Rittergut Storkau bei Weißenfels a S.

Ein verheir. Pferdeknecht

wird zum 1. März gesucht. Gutsbesitzer **Franz Schaal, Zöckerben bei Halle.**

Suche j. Mann 16—18 J. alt, f. leichte Arbeit. Meld. zw. 5—6 n. **C. Gasper,** Gr. Ulrichstr. 37.

Junger Hausdiener

per sofort gesucht.

Konditorei C. Zorn.

Hausburschen erhalten gute Stellen b. **Willy Kühn,** Stellenvermittler, **Kl. Ulrichstr. 3.**

Hausburschen

stellen sofort ein, Meld. 6—7 Uhr. **Kunze & Gessner,** Volksmannstr. 2.

Hausburschen, 14—16jähr., sucht **Helene Sens,** Stellenvermittlerin, Leipzigerstr. 34.

Ordentl. **Laufbursche,** 15 Jahre alt, gesucht. Wochenlohn 8 M. **Friedr. Jaeger,** Leipzigerstr. 55.

Kräftiger Schulknabe zum Wegelaufen gesucht. Cigarren-Geschäft Gr. Ulrichstr. 9.

Kräftiger Schuljunge für nachmittags zum Wegegehen gesucht. **O Koeder,** Leipzigerstr. 75.

Gesucht wird zum 15. März eine **Wäschedescheldesserin,** die perfekt bügeln muß. Zu erfragen in der Expedition ds. Bl.

Suche: Köchin, Stubenmädchen **Mädchen** für eint. Leute, Haus- u. **Stallmädch.** erh. sof. u. sp. gute St. b. **Laura Haft,** Stellenvermittlerin, Rannischestr. 5.

Reisedamen gesucht

für hier und außerhalb zur Gewinnung neuer Abonnenten für eingeführte billige Wochenschrift. Außer festem Tagegeld wird gute Provision gezahlt. Nur ordentliche fleißige Damen wollen sich melden **Gr. Steinstr. 11, I.** geradeaus.

Für unsere **Buchbinderei** und **Glimmerei** suchen ca.

20—30 Mädchen

für lohnende Akkordarbeit

Heilbrun & Pinner Geiststrasse 22.

Grosses Versicherungsbureau sucht per sofort eine

Stenotypistin,

welche auch die Schreibmaschine (Yost) bedienen kann, zu engagieren. Offerten unter Angabe des Alters und der Gehaltsanspr. werden erbeten unt. C. 3831 an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.**

Für **technisches** Bureau ein nicht zu junges **Fräulein,** in allen **kaufmännischen Arbeiten, Stenographie und Schreibmaschine bewandert,** sof. od. später gesucht. Schriftl. Angebote unt. B. T. 3884 an **Rudolf Mosse,** Brüderstr. 4.

Damen, welche für mein Geschäft hübsche **Heimarbeiten** anfertigen wollen, erhalten gratis nähere Mitteilungen. **Justus Waldthausen, München 31, Schleissheimerstr. 49.**

Tüchtige

Putzarbeiterinnen

finden dauernde Stellung bei **D. Hammerschmidt, Gr. Ulrichstr.**

Tücht., perfekte Taillenarbeiterin bezw. Schneiderin, welche selbständig arbeitet, nach außerhalb zum 1. 3. 09 gesucht. 50 Mk. Gehalt bei frei. Stat. Off. u. N. 1933 a. d. Exp. d. Bl.

Geübte Näherin a. Herrenarbeit wird gesucht Kurzestraße 5, I.

Maschinennäherin sucht Taschenfabrik Landwehrstr. 19.

Jg. Mädchen f. d. **Neuplätten** grdl. erlernt. Schillerstr. 29, pt. r.

Junge Mädchen

können sich im Schneidern unter günst. Bedingungen **gründlich** ausbilden. **Cordes'sche Bekleidungsakademie,** Gr. Steinstraße 24.

Jg. Mädch. f. n. Damenschn. u. Zuschn. grdl. erl. **Zu melb.** Torstr. 42, I r.

2 Hand-Näherinnen f. Herrenarbeit ges. Zu melb. Torstr. 42, I r.

Das Plätten

können jg. Mädchen schnell u. grdl. erlernen Bernhardstr. 3, part.

Tücht. perfekte Plätterin mehrere Tage in der Woche sof. ges. Markt 16, Eine, Flügel Brunnen.

Suche zum 1. ev. 15. März ältere, vollkommen selbständige

Wirtschafterin

für meine 200 Morgen große Landwirtschaft in der Nähe von Halle. Milch wird selbst verb. Zeugnisabschr. m. Angabe der Gehaltsanspr. u. Alters erb. **H. Daneel,** i. Fr. **Gertrude a. O.**

Krankenwärterin u. Stationsmädch.

gesucht. **Verwaltung der Kliniken,** Magdeburgerstr. 17.

Mädchen-Gesuch.

Suche für meinen Haushalt ein nicht zu junges sauberes u. ordentliches **Mädchen** mit guten Zeugnissen per 1. April cr. in möglichst dauernde Stellung. Lohn nach Uebereinkunft. Reinmachung evtl. gehalten. **Luise Teichmann, Merseburg, Unterallenburg 32.**

Suche per sofort ein **tüchtiges Hausmädchen.** Frau **H. Boas,** Meckestr. 9, I.

Tücht. j. Mädch. für Küche u. Haus z. 1. März **Turmstr. 158,** I. l.

Zuverlässiges besseres Mädchen oder **einfache Stütze,** am liebsten Waise, welche in allen häusl. Arbeiten bewandert u. sehr sauber sein muß, auch Tiere gut leiden mag, wird für eine einzelne Dame nach Merseburg zum baldigen Antritt **gesucht.** Bei zusagenden Charakter- u. Familien-Anschluß und spätere Versorgung des Mädchens, falls dasselbe nicht heiratet u. in der Stelle bleibt. Taschengeld 10 M. monatlich. Off. unter T. 697 an die Exped. ds. Bl.

Gesucht wird für eine Privatstation Klinik eine tüchtige **Pflegerin,** welche schon Kliniken tätig war. Antritt 1. März cr. spätere. **Zu erfragen in der Exp. d. Bl.**

Suche mehr. Landwirtschafterinnen, auch selbständige, zu sogl. u. später, Wirtschaftsfräul., Stützen, Kindergärtnerinnen, einf. Jungfern, erste u. zweite Stubenmädchen, Köchinnen, Mädchen für Küche u. Haus, Hausmädchen für Güter in sämtl. leichte und gute Stellen mit höchstem Lohn. Frau **Marie Wantzlöben,** Stellenvermittlerin, **Gr. Steinstr. 80.**

Mädchen für Stadt und Land nach Thüringen, Sachsen, Rheinland, **auch nahe bei Halle,** erhalten **kostenfrei** gute Stellen, **hohen** Lohn, 5 Mk. Mietgeld. **Louise Bärwinkel,** Stellenvermittlerin, **Merseburgerstraße 9.**

Frdl. Krankenpflegerin,

am 1. gem. **Schwester,** f. kl. Klinik u. Privatpflege n. Leipzig gesucht. Off. u. S. 1916 an die Exped. ds. Bl.

Die besten Stellen

mit **höchstem** Lohn **in größter Auswahl** nach Halle, Berlin und anderen Städten u. **aufs Land** erh. Mädchen zu sofort, 1. März u. 1. April. **Martha Brandt,** Leipzigerstr. 13, 5. L.

Einz. Dame sucht ordentl. **Mädchen** bei 50—70 Ctr. **Hermann Elsner,** Stellenvermittler, **Kl. Ulrichstr. 1.**

15j. Kindermädchen 1. März ges.

Zum 1. April wird auf e. Domäne bei Halle eine junge

Mamsell

gesucht, die im Kochen Bescheid weiß. Meldungen bitte einsenden an Frau **Golf,** Halle, Hardenbergstr. 9, I.

Tüchtiges Mädchen

zum 1. 4. gesucht, welches zuverlässig u. gut bürgerlich kochen kann. Mädch. mit nur guten Zeugn., welche in besseren Häusern gewesen, wollen sich melden. **Zahle hohen Lohn.** Haushalt besteht aus 3 Grm., 2 größ. Kindern. Offerten mit Gehaltsansprüchen sind unt. G. 1967 i. d. Exp. d. Bl. niederzulegen.

Kellnerinnen f. hier u. Nähe Halle, **guter Verdienst, Stühe** f. Resi. f. **Rudolf Schumann,** Stellenvermittler, Kl. Ulrichstr. 32.

Büfettfräulein u. **viele Dienstmädchen** b. hoh. Lohn f. sof. u. sp. **Frieda Becker,** Stellenvermittlerin, Kl. Berlin 1 (a. d. Gr. Märkerstr.)

Mädchen

für alle Hausarbeiten u. Küche 1. April gesucht. Lohn nach Leistung. Vorstellung Gr. Steinstr. 36, 1. l.

Zimmermädchen

per 15. Februar **gesucht. Hotel Goldener Ring.**

Suche zum 1. April **sauberes, gewandtes, fleißiges**

Mädchen,

welches perfekt kochen kann u. Hausarbeit übernimmt. Zu melden vormittags von 11—12 Uhr bei **Frau Oberleutnant Erdmann, Bernburgerstraße 27.**

Tücht. saub. **Stubenmädchen,** das schon in herrschaftl. Häusern in Stellung war, 1. April **gesucht.** Zu der Vorstellg. 6—8 Uhr abends. Frau Fabrikbesitzer **Julius Dicker,** Frankestr. 3

Suche Kammerjungfer Kochin, Mädch., welch. kochen f. 1. u. 2. Stubenmädch., **Pflegerin** sof. u. später. **Anna Winkler,** Stellenvermittlerin, **Leipzigerstr. 4.**

Zuverlässige Frau zum Ausbessern der Wäsche für einige Tage der Woche **gesucht. Hotel Kaiser Wilhelm.**

Zuverlässiges sauberes Mädchen (nicht unter 17 Jahren) f. Haus- und Küchenarbeit zum 1. April gesucht. Lohn nach Uebereinkunft. **Stephanstraße 2, I.**

Suche Mädch. f. **einz. Dame,** Mädch. w. bürgerlich koch. k., **Kö'chin, Stuben-, Haus-, Küchen- u. Kindermädch. f. Prin. b.** hoh. Lohn sof. od. sp. **Helene Sens,** Stellenvermittlerin, **Leipzigerstr. 34.**

Mädchen für einzelne Dame sof. od. 1. 3. ges. Stellenvermittlerin **Anna Fleckinger,** 9, mp 9, I.

Saub. 16j. Mädchen zu **1. März** ges. **Zinkgartenstr. 4, I.**

Einzelne Dame vom Lande sucht junges ausf. **Mädchen** von 14 bis 15 Jahren zum 1. April. Offerten unt. T. 797 an die Exped. d. Ztg.

Junge Mädchen, nicht unt. 16 J., **1. März gesucht Mittelstr. 2, II.**

Suche ält. Mädch. b. koch. k. f. einz. L., Stubenmädch. in f. H. b. hoh. L. **Clara Vater,** Stellenvermittlerin, Kl. Ulrichstr. 8.

Suche jung. Mädchen

(15 J. alt). **Block,** Gr. Klausstr. 34.

Kräft. Mädchen vom Lande, 16—19 J., find. zum 15. 2. od. 1. 3. bei guter Behandlg. Stelle. Zu erfr. Brunswarte 30.

Saub. besch. Dienstmädchen gesucht für Privat, Lohn 60 Taler **Kl. Brauhausstr. 20, I.**

Suche viele Dienstmädch. für Stadt u. Mädchen aus Land bei b. Lohn sof. u. sp. **Emma Hesselbarth,** Stellenvermittlerin, Kleiderstr. 26, Hp.

Fleissiges Dienstmädchen wird zum 15. März gel. Harz 50, II. r. Vorstellung bis 4 Uhr nachmittags.

Gesucht wird zum 1. April ein **tüchtiges, zuverlässiges**

Mädchen,

das bürgerlich kochen kann. **Reilstraße 85, I.**

Zum 1. April besseres, ordentlich. **Mädchen gesucht. Gerstenberg,** Delfaustraße 5b, II.

Mädchen 1. April f. leicht. Dienst gesucht. Zu erfr. Südstr. 47, II. r.

Einz. Leute such. 1. März ordentl. **Mädchen.** Melde. Harz 20, II.

Jg. Mädchen v. außerh. f. Kind. u. Hausarb. p. 15. 2. Pfännerhöhe 11, II. M.

Mädchen ordl. Eltt., welch. Ostern d. Schule verl., groß, kräftig u. saub. ist, f. kein. Haush., wo schon 1 jg. Mädchen in Stellg. ist, gesucht, von ausw. bevorz. Halle-Giebichenstein Friedenstr. 1, Hp.

Mädchen und Einlegerinnen finden in unserer Buchbinderei und Druckerei dauernde Beschäftigung. **Keferstein'sche Papierhandlung,** Landsbergerstr. 16/26.

Zigaretten-Arbeiterinnen,

sowie

jüngere Arbeitsmädchen

sucht **Zigarettenfabrik „Jalta",** Berlinerstr. 6.

Arbeiterin gesucht!

Plätterin gesucht!

Edelweiss, Dampfwäscherei u. Plättanstalt, Karlstraße 13.

Durchaus zuverlässige u. nüchtne, nicht zu junge **Aufwärterin** v. 7—12 gesucht Sophienstr. 38, pt.

Saub. Frau zum Frühstücktragen gesucht Streiberstr. 50.

Jung. Mädchen als Aufwartung für den Vormittag gesucht. Meldungen Donnerstag nachmittag **Freiimfelderstr. 82/83,** II. r.

Aufwartung für 4 Stund. gesucht **Krukenbergstr. 12,** II. r.

Mädch. als Aufwart. in bes. Haush. d. ganz. Tag ges. Bismarckstr. 24, I.

Aufwartung für 1 Stunde nachmittags zum Küchereinigen gesucht. **Schaller, Waisenhaus.**

Aufwartung vormittags ge ucht **Schirmgesch.,** Leipzigerstr. 29.

Wir ersuchen die diejenigen, welche Adressen auf Inserate unserer Zeitung abzugeben beabsichtigen, ihren Briefen keine Original-Zeugnisse oder Einlagen, deren Zurückerstattung gewünscht wird, beizufügen, da uns die Aufgeber solcher anonym gehaltenen Anzeigen unbekannt sind und wir die Wiedererlangung der Einlagen nicht vermitteln können. Die Expedition.

Lehrlings-Gesuch

Einen Lehrling sucht **Otto Götze,** Fleischermeister, **Merseburg.**

Einen Lehrling sucht **Gustav Götho,** Fleischermeister, **Merseburg.**

Lehrlings-Gesuch!

Für ein bestgehendes Engros-Geschäft wird per 1/4. cr. ein

Lehrling

mit guter Schulbildung unt. günstigen Bedingungen **gesucht.** Off. unter A. 1741 an die Exp. d. Bl. erb.

Lehrling sucht **Carl Drenkow,** Dekorateur, Prinzenstraße 17.

Sohn achtbarer Eltern findet in meiner Bäckerei u. Konditorei gute Ausbild. unt. günst. Bedingungen. **Wilh. Grosse,** Goethestr. 7.

Kurkapelle Thale a. Harz, Dir. C. Ludwig empfiehlt ein bestrenommiertes Musikinstitut zur Neuaufnahme von Musiklehrlingen. Ausbildung nach Grundsätzen des Allg. Deutsch. Musikerverbandes.

Tapeziererlehrling

stellen ein **Reinicke & Andag, Möbelfabrik, Gr. Klausstr. 40.**

Kellner-Lehrling

zum 1. April gesucht.

Burg-Theater.

Eine renommierte Engros-Firma sucht einen mit guten Schulkenntnissen versehenen jungen Mann achtbarer Eltern baldigst als **Lehrling** oder Volontär. Selbstgeschriebene Offert. unt. N. 1915 a. d. Exp. ds. Bl.

Gärtnerlehrling

findet Ostern Aufnahme bei **Alb. Michaelis, Wansleben a. See.**

Lehrlingsgesuch.

Sohn achtbarer Eltern, mit guter Schulbildung, stellt ein **Kolonialwarenhandlg. F. F. O. Gebhardt, Halle a. S., Steinweg 15.**

Bäckerlehrling.

Suche für meine Brot-, Weiß- u. Feinbäckerei zu Ostern oder später einen Lehrling. **Friedrich Günther,** Merseburgerstr. 33.

Schlosser- u. Dreherlehrling

stellen ein **Launspach & Nöthlich.**

Lehrling sucht zu Ostern **Alb. Rocke,** Sattler u. Tapezierer, **Schafstädt.**

Barbier- u. Friseur-Lehrling Ostern ges. **L. Prinz,** Göbenstr. 21.

Gesucht noch ein nettes junges **Mädchen als Lernende. A. Obersky, Korsett-Gesch.** Gr. Steinstr. 81.

Junges Mädchen

mit guter Schulbildung wird bei monatlicher Vergütung als lernende Verkäuferin gesucht. **D. Hammerschmidt,** Gr. Ulrichstr.

Stellen suchen

Ein **Landwirt,** ausgangs der 30, bisher Besitzer, krankheitsh. seiner Frau verk., sucht irgend einen Vertrauensposten, ist ehrl. u. beschieden, Pferdekenner u. Pfleger und würde sich in jedes Geschäft finden. Gefl. Offerten bitte unt. C. 1883 an die Exped. d. Bl. einzusenden.

Masch.-Ingenieur, mit d. Sitze in Halle, gewandt im Verkehr mit Privaten und Behörden, sucht Vertretungen erster Werke. Event. Angebote unt. T. 657 an die Exp. d. Bl. erbeten.

Gärtner u. Jäger, verh., 30 J. alt, ev., Soldat gem., in allen Zweigen der Gärtnerei, Jagd, Forstkultur u. Fischerei erf., sucht sof. oder 1. März Stell. Off. unt. U. 1938 a. d. Grp. ds. Bl.

Tüchtige Kontoristin, 24 Jahre alt, perfekt in Stenographie, Maschinenschreiben u. allen Kontorarbeiten, mit schöner Handschrift, sucht unter bescheidenen Ansprüchen sofort Stellung. Off. u. **O. 3716** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.**

Suche für meinen Sohn, Mittelschüler, 1/4.

Lehrstelle in elektrotechn. Werkstatt.

Offerten unter **B. W. 3886** an **Rudolf Mosse,** Halle.

Lagerist,

29 Jahre alt, in größerer Eisenkurzwarenhandlung tätig, sucht per 1. April cr. Stellung als

Materialien-Verwalter

oder ähnliche Stellung. Gefl. Off. unt. T. 837 an die Grp. d. Bl.

Suche Stellg. als **Kontorist** od. Reisender, in allem firm, gute Erfolge. Antritt sof. Off. u. K. 1970 an die Exp. d. Bl.

Markeiter

oder Kontorbote, 26 Jahre alt, Soldat gewesen, kautionsf., im Besitz guter Leumunds- u. Dienstzeugn., sucht per sofort od. später Stellung. Off. u. T. 857 an die Grp. d. Bl.

Empfehle 23j., 2j. u. 20j. Mädch., f. Küche, Haus u. Kochen, m. gut. Zeugn. **Helene Sens,** Stellenvermittlerin, Leipzigerstr. 34.

Tüchtige **Verkäuferin** für Kolonialwaren-Geschäft sucht sofort oder 15/2. Stellung. W. Off. an **L. Brilke,** Querfurt, Merseburgerstr. 73.

Bess. Mädchen sucht Stell. als **Wirtschafterin** bei einz. älteren Herrn zum 1/4. 09, Kochen und Haushalt erfahren. Offerten unter A. 1981 an die Grp. d. Gen.-Anz. erbeten.

Suche f. m. 19jähr. Tochter z. 1/4. in t. Haute eine Stelle, wo sie sich im **Haushalt u. Kochen** ausbild. kann. Familienanschl. u. Taschengeld erwünscht. Off. unt. **H. S.** postlagernd **Tangermünde.**

Suche Stelle Tangermünde. 8, III.

Jg. anst. **Mädch.** v. 1/4. St. als Stütze b. Hausfr. b. fam.-Anschl. Mäd. Fr. **Sparmann,** Grölwitzerstr. 10.

J. geb. **Mädch.,** i. bürgerl. Küche erf., möchte sich v. 1/8. ab od. gegen Vergütung in feiner Küche weiterbild. Gefl. Off. u. **K. W. an Haasenstein & Vogler, Guben.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19090211026/fragment/page=0003

Junges **Mädchen** sucht Stell. bei einzelner Dame oder kinderlosem Ehepaar. Offerten unt. **M. Sch.** Schloß Schkopau b. Merseburg.

Gesucht mit 17jahr. **Mädchen**, w. schon im Haush. tätig gewesen, Stellung in gut. Fam., wo dasselbe mit der Hausfrau alle Arbeit. verr. u. sich im Kochen vervollkomm. k. Vollst. Fam lienanschl. u. Tascheng. bev. pr. Off. u. L. 1911 a. d. Grp. d. Bl.

Jung. **Mädchen**, 21 J., sucht Stellung in leichtem Haushalt. Off. unt. E. 19 5 an die Grp. d. Bl.

Jg. **Mädch.**, v. L., w. Nähen u. Plätten erl., sucht Stellung, am liebst. b. einz. Dame, z. 15. März od. später. Zu erfr. in d. Grp. d. Bl

Jg. Dame, in Stenographie u. Schreibmaschine firm, sucht Stell. im Kontor. Näheres bei **Schert**, Parkstr. 18, I.

Durchaus erfahrenes kinderliebes **Fräulein**, 22 J., sucht in traurigem Haushalt Stellung als Hausdame oder Erzieherin. Offert. unt. D. 1944 an die Grp. d. Bl.

Kräft. **Frau** v. Lande sucht n. Wäschen Südstr. 56, r.

Ein gebild. **Fräulein**, 35 J. alt, sucht eine Stelle als **Wirtschafterin** bei einz. Dame od. alten Herrn bei beich. Gehaltsanspr. Wenn Vorstellung erwünscht, bitte um Nachricht. Offert. unt. M. 1952 an die Grp. d. Bl.

Ord., ganz unabh. **Frau** sucht Aufwart., würde auch Krankenpflege annehmen, da schon 3 Jahr in ähnl. Stelle war. Kronprinzenstr. 41. b. Schm.

Jg. saub. **Frau**, w. einf. koch. u. plätt. k., s. Beschäft. f. 3/4 od. g. Tag. Off. u. M. 1932 a. Grp. d. Bl.

Jg. **Mädchen** mit gut. Schulbild., Stenogr. u. Schreibm., s. Stell. in Kontor, evtl. als Volont. Off. unt. J. 1929 an die Grp. d. Bl.

Relt. unabh. M. s. Aufw. f. g. T., Nordv. Off. u. A. 1921 Grp. d. Bl

Jg. Mädchen, 18 J., weich. Schneid. u. Kochen erlernt hat und in allen Hand- u. Hausarbeiten erfahren ist, sucht 1. März od. später Stellung als Stütze in Privathause. Off. unt. V. 1939 a. d. Grp. d. Bl.

Verloren

Entlaufen

Schott. Schäferhündin,

gez. weiß und gelb, schmale Bläße. Gegen Belohnung abzugeben bei **R. Rosche, Dölau.**

Gold. Damenuhr Dienstag abd. 6 Uhr verl. auf d. Bl. König-, Poststr., Alte Promenade, Kl. Ulrich-, Bergstr. Geg. Bel. abzug. Lindenstr. 60, p.

20 Mk. Belohn. Braun. Port., 26 M. Inh., Schlüss. Los Gr. Ulrichstr. verl. Abzugeb. Lessingstr. 19 II r.

Kl. Portem. m. 4 M. verl. Geiststr. 1-5. Geg. Bel. abz. An d. Universität 5, p.

Gld. Brille verl. Abzug. Polstr. 3 III l.

Zwei kl. Kähne

weggeschwommen, einer mit Namen und ein kleiner schwarzer spitzer mit Eichen-Boden ohne Namen. Zu melden **Fähre Lettin a. S.** bei **H Grossmann.**

Teckelhündin,

Rufname „Lotte", Farbe schwarz, langhaarig, mit rotbraunen Abzeichen an den Füßen, ist entlaufen.

Kel. Eilgutabfertigung.

Gr **grauer Kater** entl. Gegen Belohn. abzug. Rob. Franzstr. 4, p. l.

Diverse

Polster-u. Tapezier.-Arb. fertigt in u. auf. d. Hause **Sofa 6 M., Matr.** v. 3,50 an, Gardinen u. Dekoration., Linoleum legt Zimmer tap. saub. u. bill. **P. Lindermann**, Pfälterstr. 4, l.

Privat-Mittagstisch

60 Pfg. Paradeplatz 2, part.

Tierschutz-Verein

für Halle a. S. und Umgegend.

Tier-Asyl: Feldstraße 13.

Nähe Roßplatzkaserne.

Kostenlose Aufnahme herrenloser überzähliger Tiere täglich 8—6 Uhr, Sonntags nur bis 12 Uhr. Annahme von **Pensionstieren.** Pensionspreis für Hunde 40, 30, 20 Pfg. pro Tag, je nach Größe. Nichtmitglieder des Tierschutzvereins zahlen je 10 Pfg. mehr. Löhnungsgebühr 1 Mk., für Unbemittelte kostenlos.

Wasch-Kessel, w. schnell repar. Schlaßberg 1.

Wer reicht Strümpfe

mit der Hand? Offert. u. B. 1982 an die Grp. d. Bl.

Keine Probierer, bin immer z. Hause **Gr. Brauhausstr. 13, I r.**

Anf. geg. Damen u. Kinderkleider Gr. Brauhausstr. 29, l. l.

Gratulations-Karten

in groß. Auswahl u. bill. Preisen **Papierhandlung Hermann Mandel Dienstz. Schulplatz**

Mein

Inventur-Ausverkauf

bringt

Linoleum **Teppiche**
Tapeten **Läufer, Matten**
Wachstuche **Markttaschen**
Lincrusta-Artikel etc.

zu Preisen teilweise bis unter die Hälfte ermäßigt.

Schulstrasse 3/4. **G. Frauendorf** Fernspr. 2341.

Zwangsversteigerung.

Donnerstag den 11. d. Mts., von vormittags 10 Uhr an versteigere ich im **Zivilgerichtsgebäude** gegen sofortige Bezahlung **1 gr. Wäschschrank, 9 Ringe mit Brillanten, 73 Herren- u. Damenringe, 2 Broschen mit Brillanten, 2 goldene Anhänger mit Brillanten, 1 Paar goldene Ohrringe m. Brillanten, 20 gold. Halsketten und 20 Herren-Uhrketten von Chaniergold.**

Pinkel, Gerichtsvollzieher.

Zwangsversteigerung.

Am **Donnerstag d. 11. d. M.**, nachmitt. 1 Uhr versteigere ich im **Schultz'schen Gasthof in Lochau 1 Plüsch-Sofa** meistbietend gegen bare Zahlung.

Schultze, Gerichtsvollzieher fr. A. in Halle a. S.

Auktion.

Donnerstag den 11. d. M., nachmittags 2 Uhr versteigere ich Rannische Straße 15 (3 Schwäne):

1. **2 Schränke, 4 Bettstellen u. Federbetten, Damengarderobe, 1 Fahrrad, 1 Polsterstuhl, 1 Waschmaschine** mit Ofen.

1 Schuhmacher-**Nähmaschine** (Dürkop) p. **1 Nähmasch., Tische, Stühle**, 1 kleinen **Geschäftshandwagen**, Partie **Restaurat.-Porzellan u. Glassachen**, 2 **Lyras** u. v. a. S.,

2. für Herrn Hoffmann **Rot-, Weiss- u. Süssweine** öffentlich meistbietend gegen Barzahlung. Die Gegenstände zu 1 sind gebraucht. Besichtigung daselbst von 12 Uhr an.

Oscar Knoche, beeid. Versteigerer, Gr. Steinstr. 63.

Wahrsagerin.

Wer das **Kartenlegen erlernen** will, um **keine Kartenlegerin** mehr in Anspruch zu nehmen, erhält **deutliche Beschreibung.** Näh. u. Chiffre H. 1960 durch d. Grp. d. Bl.

Bin den ganzen Tag zu sprechen nur f. Damen **Spitze 10, H. l. links.**

Bitte nochm. um Nachricht unter **Z. 100 hauptpostlagernd**, da Sonntag weg. Hochwasser Zusammentreffen unmöglich war.

Dank.

Dem Fischermeister **Gustav Knöchel** und den Fischern **Fritz Knöchel** und **Paul Händel**, welche unsern Sohn **Walter** mit eigener Lebensgefahr aus der hochgehenden Saale retteten, sagen wir auf diesem Wege unsen **herzlichsten Dank. Willi Knoch**, Bauarbeiter, **und Frau nebst Verwandten.**

Schneiderin empf. sich in u. auß. dem Hause **Georgstr. 3, III r.**

Dekoration.

Empfehle mich den geehrten Gastwirten und Vereinen zur Anfertigung aller Maskenball-, Bockbier-, Fest- u. Kostümfestdekorationen (leihweise) bei bill. Preisen und guter Ausführung. Auch nach auswärts. **G. Reise, Dekorateur**, Glauchaerstr 6.

Empfehle mich zur Anfertigung eleganter sowie einfacher **Damen-Garderobe. Forsterstr. 11, pt. l.**

Bezgl. gepflegte **Manicure** empfiehlt i. t. alle vorkommenden Massagen **Jägerplatz 34, l.**

● **Maschinenstickerei** ●

für Wäsche, einz. Buchstaben u. Monogramme. **Krukenbergstr. 28, II.**

Konfirm.-Bekleidung in u. Ma. **G. Assmann**, Hollies., Markt 15/16.

Gust. Uhlig

Uhrmacher,

untere Leipzigerstrasse.

Grösstes Lager der Provinz.

Orden und Ehrenzeichen, Fahnen-Schilder, Vereins-Abzeichen u. -Bänder jeder Art.

Paul Danneberg,

Kl. Ulrichstrasse 18a, part. I. u. II. Et.

Dekorationen. Tischler-Arbeiten.

Ständige **Möbel-Ausstellung** in neuen Mustern, jeder Stilart und allen Preislagen.

Ausstellung neu eröffnet.

Alle Familien-Anzeigen

Verlobungs- und Vermählungs-Anzeigen, Geburts- und Todes-Nachrichten, Menu-, Tisch- und Tanz-Karten, sowie alle anderen Drucksachen

liefert in moderner, geschmackvoller Ausführung in kürzester Lieferfrist

Buchdruckerei W. Kutschbach

Gr. Ulrichstraße 16 * Fernruf 312.

Seit 40 Jahren Spez.

Pianostimmen u. Reparaturen.

A. Ahlheit,

nur V. Vereinsstraße 2.

Bringe mein **vorzügliches, kräftiges, selbstgebacknes**

Kommißbrot

hiermit in empfehlende Erinnerung.

Otto Pauli, Hackebornstr. 4.

Solide Familien

erhalten sämtliche **Wäschearikel, Gardinen, Inlets, Kleiderstoffe, Blusen, Kostümröcke, Kinderkleider, Knaben-Anzüge, Steppdecken, Teppiche, Scairme** 2c. in nur reeller Ware auch auf

Teilzahlung

bei **Friedrich Gronau, Barfüßerstr. 16.**

Wäschehaus u. Versand-Geschäft.

Ingenieur in Halle empfiehlt sich zur

Anfertigung von Maschinenzeichnung.

bei **billigster Berechnung.** Gefl. Offert. u. T. 517 a. d. Erped. d. Bl.

Für Frauenleiden

auch **Unregelmässigkeiten**

Gossmann u. Frau, Leipzig-Lindenau, 34

Verlangen Sie Broschüre u. Fragebogen gegen 30 Pf. Briefmarken.

Umzugsgelegenheit.

Im Monat Februar geht ein Möbelwagen leer von **Leipzig nach Halle a. S.** Näh. Schlemmer, Halbe, Städterstr. 14 p.

Man kann Wahrsagen

aus Karten lernen. Ausführl. Anleit. dazu gegen Einl. von 60 ₰ in Briefm. (Frk.-Ausland. i. geschl. Couvert.) Frau **L. Gerber, Barmen**, Cleverstr. 2, II.

Waschgefässe empf. **R. Gunther, Kellnerstraße 13,** am Hallmarkt. — Rabatt-Marken.

Glycerin-

Mandelkleie

vorzüglich geeignetes **Waschmittel** zur Erlangung einer zarten, weichen Haut, in Karton zu 50 u. 60 ₰

Gr. Ulrichstr. 6. F. A. Patz.

Familien-Nachrichten

Statt besonderer Meldung.

Heute entschlief sanft und Gott ergeben unsere gute Grossmutter

Frau

Pauline Mennicke

geb. **Deparade**

im 84. Lebensjahre.

Um stilles Beileid bitten

Die trauernden Hinterbliebenen.

Löbejün, am 9. Febr. 1909.

Danksagung.

Für die wohltuenden Beweise herzlicher Teilnahme, die uns von allen Seiten in so reicher Maße, bei dem schmerzlichen Verlust unseres Entschlafenen zu teil geworden sind, sprechen wir unsern herzlichen Dank aus. Innigen Dank Herrn Pastor Meinhof für die trostreichen Worte am Grabe, dem Gewerkverein der Holzarbeiter (H.-D.) u. Halle a. S. dem Ortsverein Halle des Gewerkvereins der Holzarbeiter Deutschlands (H.-D.) Seinen werten Chefs, Herren Prinzler & Söhne, seinen Mitarbeitern sowie dem Verein der Gartenfreunde und allen anderen, die ihn die letzte Ehrung zu teil werden ließen, unsern herzlichen Dank.

Witwe Schaumburg und Tochter.

Zurückgekehrt vom Grabe unserer uns unvergeßlichen Tochter und Schwester

Anna

sagen wir allen denen, die ihren Sarg so reich mit Blumen schmückten und sie zur letzten Ruhestätte geleiteten, unseren aufrichtigsten Dank. Insbesondere danken wir Herrn Pastor von Broecker für die trostreichen Worte am Grabe, die unseren Herzen so wohltuten haben.

Die trauernde Familie Gille.

Halle a. S., d. 9. Februar 1909.

Für die vielen Beweise aufrichtiger Teilnahme bei dem Hinscheiden meines unvergeßlichen guten Mannes, sage ich allen meinen herzlichsten Dank.

In tiefer Trauer

Witwe Hilprecht.

Burg bei Neideburg.

Statt besonderer Meldung.

Heute vormittag 11 Uhr starb plötzlich und unerwartet infolge Herzschlags unsere liebe, sorgsame Mutter, Schwieger- und Großmutter, Frau verw. Rentiere

Bertha Stübler geb. Klunge

im 81. Lebensjahre.

Um stille Teilnahme bitten

Familie Stübler, Halle a. S. u. Chicago, Ill.
Familie Vater, Halle a. S.
Familie Vogel, Wilsdruff.
Familie Mergner, Halle a. S.

Halle a. S., den 9. Februar 1909.

Die Beerdigung findet am Freitag den 12. Februar, 2½ Uhr nachmittags, von der Kapelle des Nordfriedhofes aus statt.

Danksagung.

Zurückgekehrt vom Grabe unseres lieben unvergesslichen Sohnes, des Füsiliers

Paul Siebert,

sagen wir für die wohltuenden Beweise herzlicher Teilnahme, die uns von allen Seiten in so reichem Maße kundgegeben worden sind, sowie für die trostreichen Worte des Herrn Divisionspfarres unsern besten Dank. Besonderen Dank dem Herrn Major, dem Herrn Hauptmann, den anderen Herren Offizieren der IV. Kompagnie, sowie dem Herrn Feldwebel, den Herren Unteroffizieren und Einjährigen, desgleichen seinen lieben Kameraden für die überreichen Kranzspenden und das ehrende Geleit unter den Klängen der erhebenden Trauermusik. Gott möge allen ein reicher Vergelter sein.

Halle a. S., den 9. Februar 1909.

Bäckermeister **Heinr. Siebert** und Frau.

Bleyle's Knaben-Anzüge

an Haltbarkeit, gesundheitlichem Wert und Preiswürdigkeit unerreicht.

Echt nur bei

Geschw. Jüdel.

Bleyle's Knaben-Anzüge

Geflügel- haltung ist rentabel bei guten Rassen und erprobt. Zuchtgeräten. Katalog üb. alles Wissenswerte gratis. **Geflügelpark i. Auerbach 242** (Hessen).

Hochf. pa. süßer **Sommerrübsen** sowie eingetroffen bei

Barth. Lallach, Schmeerstr. 11a.

Zöpke, Drener,

Haarunterlagen

werden zu billigsten Preisen angef. Auch von ausgekämmtem Haar.

P. Presch, a. Kleinschmieden. Ausgekämmt. Haar kaufe jederzeit.

Bauschutt etc.,

exkl. Asche,

kann abgeladen werden

Abbruchstelle **Teilscherstr. 6.**

Schutzmarken à **30** Pfg. daselbst.

Kontor-Möbel

in Eiche und Kiefer

zu billigsten Preisen.

Aug. Weddy,

Leipzigerstr. 22/23.

Schwitzer

m. passend. Höschen. Geschmackvollste Auswahl. Mäßige Preise.

Geschw. Jüdel, **Leipzigerstraße 101.**

Bohnerwachs

u. Stahlspäne zur Parkettreinigung empfiehlt preiswert

M. Waltsgott Nchf., Gr. Ulrichstraße 30.

Konfirmations-Geschenke

in größter Auswahl.

Juwelier **Titiel**, Schmeerstr. 12.

Feine elegante

Herren-Kragen

Manschetten, Oberhemden

in den modernen Formen kaufen Sie am billigsten bei

Otto Blankenstein

Hauptgesch. **Leipzigerstr. 36.**
Filiale **obere Steinstrasse 36.**
„ **Schmeerstrasse 2l,**
Mitgl. d. Rabatt-Sparvereins.

Wer ein Grundst., Haus, Landgut oder Geschäft irgendwelcher Art gut, schnell und streng verschwiegen verkaufen will,

Wer Hypothek nicht kenne seine Adresse mit näheren Angaben. Besuch des Vertreters nach jedem Orte kostenlos. Offerten unter **F. 1986** an die Exped. d. Zeitung.

Glieder-Walzen

in allen Stärken, fertig beschlagen, desgl. **Ackerschlichten** sind vorrätig.

K. Eppe, Schmiedemeister, Darmstadt b. Cuerfurt.

Uhren, Gold- u. Silberwaren

kauft man wie bekannt am besten und billigsten u. streng reeller Garantie bei

A. Weiss,

Halle a. S., Kleinschmieden 6, neben der Engel-Apotheke.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19090211026/fragment/page=0004